

Pressemitteilung

Wettenberg, 6. November 2020

PVA TePla steigert Umsatz und Ergebnis in den ersten neun Monaten 2020

- Umsatz mit 96,9 Mio. EUR über Vorjahr, trotz COVID-19 Einschränkungen
- EBIT-Steigerung gegenüber dem Vorjahr um knapp 11%
- EBIT-Marge mit 10,3% im zweistelligen Bereich
- Eigenkapitalquote steigt aufgrund erhöhter Profitabilität auf 35,4%
- Umsatzerwartung 2020 in einer Größenordnung von rund 130 Mio. EUR und operatives Ergebnis (EBITDA) in einer Größenordnung von 17 Mio. EUR

In einem schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfeld hat sich PVA TePla in den ersten neun Monaten 2020 erneut sehr gut weiterentwickelt. In einem starken dritten Quartal steigerte die Unternehmensgruppe sowohl Umsatz als auch Gewinn deutlich gegenüber den beiden Vorquartalen. Damit liegt der Konzernumsatz mit 96,9 Mio. EUR nach neun Monaten jetzt leicht über dem des Vorjahreszeitraums. Das operative Betriebsergebnis EBIT hat sich überproportional verbessert. Mit 10,3 Prozent liegt die EBIT-Marge im zweistelligen Bereich.

Für das laufende Geschäftsjahr 2020 erwartet die PVA TePla AG einen Umsatz in einer Größenordnung von 130 Mio. EUR und ein operatives Ergebnis (EBITDA) in einer Größenordnung von 17 Mio. EUR.

„Unser gutes Ergebnis in den ersten drei Quartalen ist umso erfreulicher, als die Corona-Pandemie in den vergangenen Monaten viele Unsicherheiten und Einschränkungen mit sich brachte“, sagt Alfred Schopf, Vorstandsvorsitzender der PVA TePla AG. „Dass wir uns auch unter diesen schwierigen Bedingungen so erfolgreich behaupten konnten, zeigt wie gut wir produktseitig aber auch strukturell aufgestellt sind. Zudem zahlt sich unser Maßnahmenpaket zur Profitabilitätssteigerung aus.“

Überproportionale Steigerungen

Beim Umsatz übertraf die PVA TePla-Gruppe mit 96,9 Mio. EUR in den ersten drei Quartalen das Vorjahresniveau von 96,2 Mio. EUR. Daran hatte der Geschäftsbereich Semiconductor Systems mit einer Umsatzsteigerung auf 64,2 Mio. EUR (VJ: 62,6 Mio. EUR) einen maßgeblichen Anteil. Wie schon in den vergangenen Quartalen gehörten Aufträge zur Lieferung von Kristallzuchtanlagen und Ultraschallmesssystemen für die Halbleiterproduktion zu den wichtigsten Umsatztreibern. Der Geschäftsbereich Industrial Systems erreichte mit einem Umsatz von 32,7 Mio. EUR das Vorjahresniveau (33,6 Mio. EUR).

Die PVA TePla erreichte bei leicht gestiegenem Geschäftsvolumen gegenüber dem Vorjahreszeitraum eine weitere deutliche qualitative Ergebnisverbesserung. Die Bruttomarge erhöhte sich auf 30,9 % (VJ: 28,4 %), das EBITDA lag mit 13,1 Mio. EUR (VJ: 11,9 Mio. EUR) sowohl absolut als auch prozentual (13,5 %; VJ: 12,3%) über dem Vergleichszeitraum. Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg um mehr als 10% auf 10,0 Mio. EUR gegenüber 9,0 Mio. EUR in den ersten drei Quartalen 2019. Die EBIT-Marge lag auf Konzernebene somit bei 10,3 % (VJ: 9,4 %) und damit auf zweistelligem Niveau.

Mit der erhöhten Profitabilität stieg auch das Eigenkapital von PVA TePla auf 64,4 Mio. EUR (31. Dezember 2019: 57,3 Mio. EUR). Die Eigenkapitalquote erhöhte sich entsprechend auf 35,4 % (31. Dezember 2019: 31,7 %). Die Nettofinanzposition betrug zum 30. September 2020 22,6 Mio. EUR (31. Dezember 2019: 21,0 Mio. EUR).

Gute Auftragslage für 2021

Mit dem hohen Bestand an Aufträgen von 137 Mio. EUR (31. Dezember 2019: 170,6 Mio. EUR) ist die PVA TePla-Gruppe komfortabel aufgestellt und blickt zuversichtlich auf das kommende Geschäftsjahr. Trotz des schwierigen Marktumfeldes konnten Aufträge in Höhe von 63,5 Mio. EUR eingeholt werden.

Der Geschäftsbereich Semiconductor Systems verfügte zum Quartalsstichtag über einen Auftragsbestand von 92,1 Mio. EUR (31. Dezember 2019: 114,1 Mio. EUR) sowie über Eingänge von 42,7 Mio. EUR (VJ: 70,8 Mio. EUR). Der Auftragsbestand im Geschäftsbereich Industrial Systems lag bei 45,0 Mio. EUR (31. Dezember 2019: 56,5 Mio. EUR). Das Segment verzeichnete eingegangene Aufträge in Höhe von 20,9 Mio. EUR (VJ: 40,0 Mio. EUR).

Mittel- bis langfristiger Wachstumstrend intakt

Für das laufende Geschäftsjahr 2020 erwartet die Gruppe einen Umsatz in der Größenordnung von 130 Mio. EUR und ein operatives Ergebnis (EBITDA) in einer Größenordnung von 17 Mio. EUR. Mit ihren innovativen Hightech-Produkten und Lösungen hat die PVA TePla AG eine stabile Basis für weiteres Wachstum.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Dr. Gert Fisahn
Investor Relations
PVA TePla AG
Phone: +49(0)641/68690-400
gert.fisahn@pvatepla.com
www.pvatepla.com